

[ANGEHÖRIGE]
IM FOKUS



Aktionstage
Psychische Gesundheit

16. – 23. Oktober 2016 allesgutebasel.ch

Angehörige im Fokus

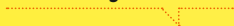
Aktionstage Psychische Gesundheit

Beziehungen zu Angehörigen sind eine wertvolle Ressource, wenn es um die Bewältigung von Krisen und psychische Krankheiten geht. Dabei sind Angehörige häufig grossen Belastungen ausgesetzt und selbst gefährdet, psychisch zu erkranken. Trotzdem gehen Angehörige von psychisch erkrankten Menschen oft vergessen.

Die **Aktionstage Psychische Gesundheit 2016** widmen sich aus diesem Grund den Angehörigen. In den vielseitigen Veranstaltungen berichten Angehörige, Betroffene und Fachpersonen von ihren Erlebnissen. Sie als Angehörige/r, Betroffene/r, Interessierte/r oder Fachperson sind herzlich eingeladen, dabei zu sein, Fragen zu stellen und mitzudiskutieren.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos.

Weiterführende Informationen
zu den Veranstaltungen finden Sie unter
www.allesgutebasel.ch



Sonntag 16. Oktober

«Matinée»

11.00 Uhr – 13.30 Uhr



Das weisse Rauschen

Filmvorführung und Diskussion

Der Film erzählt die Geschichte des 21-jährigen Lukas, bei dem Schizophrenie diagnostiziert wird. Nach der Filmvorführung folgt eine Diskussion mit Anita Riecher-Rössler, Psychiaterin (UPK Basel), einer angehörigen und einer betroffenen Person, in welcher unter anderem die Rolle und Belastungen von Angehörigen beleuchtet werden sollen.

Kult.Kino Atelier

Theaterstrasse 7, Basel

Montag 17. Oktober – Freitag 21. Oktober

Montag, Donnerstag und Freitag 13.30 Uhr -17.00 Uhr

Dienstag 13.30 Uhr - 19.00 Uhr



Beratung bei Suchtproblemen

Offene Sprechstunde und Hotline

Suchtprobleme eines Menschen stellen meistens auch für Familienangehörige und Nahestehende eine grosse Belastung dar. Oft sind sie verunsichert, wie sie sich verhalten sollen.

Die Abteilung Sucht bietet vertrauliche und unentgeltliche Beratung an. Diese kann auch anonym erfolgen.

Clarastrasse 12, Basel, 2. Stock

Hotline: 061 267 89 00

Montag 17. Oktober
18.30 Uhr – 20.30 Uhr



Onlinesucht

Vortrag und Diskussion

Wann wird eine Gewohnheit zur Sucht? Wie äussert sich diese, welche Anzeichen sind Alarmsignale für Angehörige und welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es? Der Psychologe und Spezialist für Onlinesucht Renanto Poespodihardjo (UPK Basel) im Gespräch mit einem ehemals gamesüchtigen Jugendlichen.

Kaisersaal, 2. Stock Theater Fauteuil
Spalenberg 12, Basel

Dienstag 18. Oktober
16.00 Uhr - 18.30 Uhr



Wie die anderen

Filmvorführung und Diskussion

Der Dokumentarfilm «Wie die anderen» portraitiert den Arbeitsalltag einer Kinder- und Jugendpsychiatrie nahe Wien als permanenten Balanceakt zwischen Behutsamkeit und Druck, Routine und Improvisation. Anschliessend folgt eine Diskussion mit Alain Di Gallo, Psychiater, Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik (UPK Basel), einer in der Jugendzeit Betroffenen und ihrer Mutter.

Kult.Kino Atelier
Theaterstrasse 7, Basel

Dienstag 18. Oktober
19.30 Uhr – 21.00 Uhr
Türöffnung: 19.00 Uhr



Aufopfern ist keine Lösung

Lesung und Diskussion mit anschliessendem Apéro

«Ihre Tochter hat Schizophrenie!» Diesen Satz hört Janine Berg-Peer vor 16 Jahren das erste Mal. Von einem Tag auf den nächsten ist nichts in ihrem Leben so wie vorher. Der Kampf einer mutigen und starken Frau um das Wohl ihres Kindes beginnt.

Mit Janine Berg-Peer und Tochter Henriette Peer.
Platzreservation empfohlen, Gratistickets im Vorverkauf.

Orell Füssli
Freie Strasse 32, Basel

Mittwoch 19. Oktober
19.00 Uhr – 20.30 Uhr



Glück

Vortrag und Diskussion

Caroline Doka, Angehörige und Undine Lang, Psychiaterin (UPK Basel), diskutieren miteinander über ihr eigenes und ganz persönliches Verständnis von Glück. Das Publikum wird in den Austausch miteinbezogen.

Kaisersaal, 2. Stock Theater Fauteuil
Spalenberg 12, Basel

Donnerstag 20. Oktober

13.30 Uhr – 18.00 Uhr



Psychische Probleme am Arbeitsplatz – Vorbeugen und effizient intervenieren

Tagung

Die Tagung vermittelt praxisnahes Wissen im Umgang mit psychisch beeinträchtigten Mitarbeitenden und zur Förderung der psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz.

Eine Veranstaltung der IV-Stelle Basel-Stadt in Zusammenarbeit mit der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz und Niklas Baer (Psychiatrie Baselland). Anmeldung unter: veranstaltung@ivbs.ch (die Platzzahl ist beschränkt).

Union

Klybeckstrasse 95, Basel

Donnerstag 20. Oktober

18.00 Uhr – 21.00 Uhr



Angehörigen World Café

Austausch mit Angehörigen und Betroffenen

Psychische Krisen miteinander zu bewältigen, bedeutet immer eine Herausforderung. An verschiedenen Tischen erzählen Angehörige und Betroffene von ihren Erfahrungen als Partner, als Elternteil, als Tochter, als Freund, als Arbeitskollegin. Sie sind eingeladen einfach zuzuhören, zu fragen oder sich mit Ihren Erlebnissen einzubringen. Der Abend endet mit einem kleinen Essen. Bitte melden Sie sich mit Name und Vorname bis zum 18. Oktober per Email (susy.baumann@upkbs.ch) oder telefonisch (061 325 54 85) an.

Belétage, 1. Stock Unternehmen Mitte
Gerbergasse 30, Basel

Freitag 21. Oktober
19.00 Uhr – 20.00 Uhr



Miteinander auf Augenhöhe reden

Dialog zum Thema Hilflosigkeit

Im Dialog haben Erfahrene, Angehörige und professionell Tätige die Möglichkeit, Erfahrungen gleichberechtigt auszutauschen, wechselseitige Vorurteile abzubauen und voneinander zu lernen. In dieser Veranstaltung zeigen Betroffene, Angehörige und Fachpersonen, wie das praktisch geschieht. Im Verlaufe des Gesprächs sind die Besucherinnen und Besucher eingeladen, sich aktiv zu beteiligen und/oder dem Gespräch weiterhin zuzuhören.

Alte Universität Basel, Seminarraum -201
Rheinsprung 9, Basel

Sonntag 23. Oktober
«Matinée»
11.00 Uhr – 13.30 Uhr



Gleich und anders

Filmvorführung und Diskussion

Nach einer psychischen Krise das Leben wieder in die eigenen Hände nehmen. Betroffene Menschen berichten von ihren Erfahrungen: von der neuen Rolle im Job, von der Kündigung und der Suche nach Weiterbildung, von der Gründung einer eigenen Firma und von neuem Glück in der Liebe. Nach der Filmvorführung diskutiert Caroline Doka (Moderatorin und Angehörige) mit den Film-Protagonisten/-innen und deren Angehörigen.

Kult.Kino Atelier
Theaterstrasse 7, Basel

Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Medizinische Dienste
St. Alban-Vorstadt 19
CH-4052 Basel

Tel. +41 (0)61 267 45 20
E-Mail: md@bs.ch



Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt



PSYCHIATRIEKOMMISSION
BASEL

UPK **Universitäre
Psychiatrische Kliniken**
Basel

👤👤 **Zentrum Selbsthilfe**
👤👤 **Finde andere. Finde dich.**

VPB

Verband der Psychotherapeutinnen
und Psychotherapeuten beider Basel



stiftung rheinleben
psychisch beeinträchtigt – selbstbestimmt leben